## Übungen zu: 2. Information

## Digitalisierung und Programmierung

## Übungen

- 1. Was ist der Unterschied zwischen der Unsicherheit H und Information I? Was haben beide Größen gemein?
- 2. Erläutere mit eigenen Worten, warum Ja/Nein-Fragen, die den Raum der Möglichkeiten jeweils halbieren, am effizientesten sind.
- 3. Ihr sollt einen Buchstaben auf dem Alphabet erraten und dürft so viele Ja/Nein-Fragen stellen, wie ihr wollt. Welch Fragen stellt ihr?
- 4. Warum ist das Bit die kleinste mögliche Informationseinheit?
- 5. Warum verwenden wir bei der Berechnung des Speicherbedarfs einer Nachricht die Formel  $H = \lceil log_2(S) \rceil \times n$  und nicht  $H = log_2(S) \times n$ ?
- 6. Wie viele Bits benötigen wir, um die folgenden Anzahlen möglicher Nachrichten zu repräsentieren?
  - a. 10
  - b. 64
  - c. 128
  - d. 1000
  - e. 1024
- 7. Berechnet den Bedarf an Bits, um die folgenden Nachrichten zu repräsentieren:
  - a. Ein deutsches Autonummernschild
  - b. Eine Doppelkopfhand
  - c. Die Lottozahlen
  - d. Eine zehnstellige Telefonnummer

- e. Ein acht Zeichen langes Passwort, das nur Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Zahlen enthält.
- f. Eine IPv4-Adresse.
- 8. Wie viel Information steckt theoretisch in der menschlischen DNA? Warum bräuchten wir in der Praxis deutlich weniger Speicherplatz, um die menschliche DNA zu speichern?